Beschlüsse des Kantonsrates

5. Sitzung vom 7. Juni 2010

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 5. Sitzung vom 7. Juni 2010 gefasst worden sind:

Die vom Rat durchgeführten Justizwahlen für den Rest der Amtsdauer 2009–2012 (ab 01.01.2011) ergeben folgende Resultate:

1. Friedensrichterinnen und Friedensrichter bei einem absoluten Mehr von 28 Stimmen:

Evelyne Ankele (Kreis Schaffhausen) 52 Stimmen
Gina Bösch (Kreis Reiat) 52 Stimmen
Martin Fischer (Kreis Klettgau) 56 Stimmen
Hans Peter Gächter (Kreis Stein) 54 Stimmen
Stefanie Stauffer Brandberger (Kreis Schaffhausen) 55 Stimmen

2. Erster Staatsanwalt bei einem absoluten Mehr von 30 Stimmen:

Peter Sticher 56 Stimmen

3. Staatsanwältinnen und Staatsanwälte bei einem absoluten Mehr von 28 Stimmen:

Martina Fankhauser (Allgemeine Abteilung) 58 Stimmen Monika Jehli (Allgemeine Abteilung) 57 Stimmen Gaudenz Kind (Allgemeine Abteilung) 56 Stimmen Dominique Kübler (Allgemeine Abteilung) 57 Stimmen Kerstin Lehniger (Verkehrsabteilung) 57 Stimmen Peter Möller (Jugendanwaltschaft) 55 Stimmen Peter Neukomm (Allgemeine Abteilung) 50 Stimmen Thomas Rapold (Allgemeine Abteilung) 57 Stimmen Deborah Schneckenburger (Verkehrsabteilung) 56 Stimmen Barbara Wüthrich Frey (Jugendanwaltschaft) 53 Stimmen Willy Zürcher (Allgemeine Abteilung) 56 Stimmen

4. Vizepräsident des Kantonsgerichtes bei einem absoluten Mehr von 29 Stimmen:

Ernst Sulzberger 55 Stimmen.

5. Der Volksinitiative «Schaffhausen ohne HarmoS» wird mit 39 zu 15 Stimmen nicht zugestimmt. Damit wird die Volksinitiative den Stimmberechtigten zur Ablehnung empfohlen.

- 6. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend Teilrevision des Gesetzes über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht im Kanton Schaffhausen (Baugesetz vom 1. Dezember 1997) wird in erster Lesung zu Ende beraten. Das Geschäft geht zur Vorbereitung der zweiten Lesung an die Kommission zurück.
- 7. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 25. Mai 2010 betreffend Änderung des Gesetzes gegen Atommüll-Lagerstätten wird zur Vorberatung an eine 7er-Kommission (2010/4) überwiesen. Erstgewählter oder Erstgewählte ist ein Mitglied der SVP-JSVP-EDU-Fraktion. Die Zusammensetzung der Kommission wird an der nächsten Sitzung bekannt gegeben.
- 8. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 1. Juni 2010 betreffend Teilrevision des Altersbetreuungs- und Pflegegesetzes wird zur Vorberatung an eine 9er-Kommission (2010/5) überwiesen. Diese setzt sich wie folgt zusammen: Heinz Brütsch (Erstgewählter), Franziska Brenn, Iren Eichenberger, Samuel Erb, Urs Hunziker, Ursula Leu, Bernhard Müller, Dino Tamagni, Jürg Tanner.
- 9. Vom Rücktritt von Ursula Fey-Eckert als Mitglied des Erziehungsrates auf Ende Juli 2010 wird Kenntnis genommen.